

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1850

87 (29.3.1850)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 87.

Freitag den 29. März

1850.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden. Bekanntmachung.

Behufs der Aufstellung des Verzeichnisses über die in den Verwaltungsrath und Ausschuss wählbaren Mitglieder der Anstalt, zum Gebrauche bei den Wahlen in der nächsten Generalversammlung, ergeht an diejenigen Mitglieder, welche erst im Laufe der letzten 2 Jahre in hiesiger Residenzstadt, oder in deren Umkreis von 2 Stunden ihren Wohnsitz genommen haben, die Aufforderung, sich deßfalls mündlich oder schriftlich auf dem Bureau der Anstalt in gefälliger Weise anzumelden.

Karlsruhe den 20. März 1850.

Verwaltungsrath.

Waisenhaus.

Für das Waisenhaus wurde uns von einer Ungenannten ein Geschenk von 1 fl. 21 kr. übersendet, wofür wir herzlich danken.

Karlsruhe den 27. März 1850.

Der Verwaltungsrath.

Versteigerungen und Verkäufe.

Möbelversteigerung.

Freitag den 5. April d. J., von Morgens 8 Uhr an, werden verschiedene Möbel versteigert, insbesondere ein ganz neues modernes Sopha mit 2 Fauteuils und 6 Stühlen, mit rothem Sammt überzogen, ein Etageré, Spieltische, Consoltische, Stühle, Tische &c.

Ich werde noch Näheres bekannt machen, und ersuche einstweilen Diejenigen, welche noch zu versteigernde Gegenstände mir übergeben wollen, das Verzeichniß derselben mir baldgefällig zuzusenden.

Karlsruhe den 26. März 1850.

Öffentliches Geschäfts-Bureau von
Heinrich Noys,
Erbprinzenstraße Nr. 33.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße ist das zweistöckige Haus Nr. 85 mit großem Garten und Hof auf den 23. Juli d. J. zu vermieten; dasselbe enthält einen Saal, 11 Zimmer, 2 Alkove, 3 Mansarden nebst allen sonstigen Wohnungserfordernissen. Näheres ist zu erfragen Stephaniensstraße Nr. 41 im obern Stock.

Erbprinzenstraße Nr. 29 sind 3 Zimmer mit Küche, Keller und Holzplatz zu ganz billigem Preis auf den 23. April zu vergeben. Näheres Ritterstraße Nr. 20 im 2. Stock.

Kronenstraße Nr. 12 sind 2 Logis zu vermieten, das erste im 2. Stock des Seitengebäudes, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, Küche und Keller; das zweite über demselben, bestehend in drei

Mansardenzimmern, Küche nebst Keller; beide mit gemeinschaftlichem Waschhaus und auf der Sommerseite gelegen, und sind den 23. April zu beziehen.

Kronenstraße (neue) Nr. 23 ist auf den 23. April beziehbar: im 2. Stock ein Logis von 4 Zimmern, 1 Magdkammer, 1 Schwarzwaschkammer, Küche, Holzstall, Keller und Antheil am Waschhaus an eine kleine Familie zu vermieten.

Langestraße Nr. 26, Sommerseite, sind in der bel-étage (1. Stock) 2 auch 3 schöne Zimmer, 1 Alkof, Küche, Kammer, Keller, Holzraum, Waschküche und Trockenspeicher an einzelne Personen oder kleine Familie sogleich oder später beziehbar, zu vermieten, und das Nähere bei dem Hauseigenthümer zu erfragen.

Ritterstraße Nr. 20 sind 2 hübsch möblirte Zimmer auf den 1. April zu vergeben. Näheres im 2. Stock.

Spitalplatz Nr. 30 ist im 3. Stock, auf der Sommerseite, ein freundliches Logis, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten.

Waldstraße (alte) Nr. 39 ist das obere Logis zu vermieten, bestehend in einer Stube, 2 Nebenzimmern, Küche, Keller nebst Holzplatz, und auf den 23. Juli zu beziehen. Das Nähere im Hause selbst.

Waldstraße (neue) Nr. 79 ist eine Stallung für 1 oder 2 Pferde, nebst Bedientenzimmer sogleich zu vermieten.

Zirkel (innerer) Nr. 25, im 2. Stock, ist ein schönes großes Zimmer mit gehörigem Möbel sogleich oder bis 1. April zu vermieten.

In einer schönen Lage der Stadt sind mehrere Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. April zu beziehen; es kann auf Verlangen auch 1 Bedientenzimmer dazu gegeben werden. Dasselbst sind auch 2 Zimmer im Avantcorps sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Julius Löw, Langestraße Nr. 107.

In einem auf einen Garten stoßendem Hintergebäude ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit einem Kochofen, Küche und Speicherkammer, nebst den übrigen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres Karlsstraße Nr. 12 im 3. Stock.

Vermischte Nachrichten.

(3) [Kapitalgesuch.] Ein guter Zinszahler sucht gegen doppelt gerichtliche Versicherung ein Kapital von 4000 fl. zu 5 pCt. aufzunehmen. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Kapitalgesuch.] Eine Gemeinde sucht ein Kapital von 1500 fl. Näheres im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] In der Karlsstraße Nr. 35 wird auf Ostern ein Mädchen in Dienst gesucht, das waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches waschen und spinnen kann, findet einen Platz auf 2 Monate in der Akademiestraße Nr. 21 im untern Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] Karlsstraße Nr. 11, im 3. Stock, sind wegen Wegzug ein Kanapee, verschiedene Tische, ein Glaskasten, ein Schifonier, Bettladen, ein Küchenskasten, ein Spiegel, Porträts, eine Schwarzwälderuhr und sonstiger Hausrath zu verkaufen. Diese Gegenstände können jeden Nachmittag von 2 bis 4 Uhr eingesehen werden.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches das Weisnähen, Kleidermachen, fein Bügeln und Frisiren gründlich erlernt hat, überhaupt in den Arbeiten, die in das Fach einer Kammerjungfer einschlagen, geübt ist, sich gerne auch häuslichen Arbeiten unterzieht und von ihrer jetzigen Herrschaft gut empfohlen wird, wünscht in Wäde eine passende Stelle zu erhalten und könnte längstens bis Mitte April eintreten. Näheres auf dem

öffentlichen Geschäftsbureau
von **C. Mors** in Karlsruhe,
Kasernenstraße Nr. 1.

☛ Eine Reitpeitsche wurde gefunden und kann gegen Ersaz der Insertionsgebühr auf dem Kontor dieses Blattes in Empfang genommen werden.

☛ Bei Küblermeister Ettlinger, Kasernenstraße Nr. 4, sind zwei brauchbare Butten in gutem Zustand, eine Stütze und ein Fastrichter mit einem kupfernen Sutt billig zu verkaufen.

Privat-Bekanntmachungen.

Mehl-Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt auf kommende Festtage ganz feines Schwingmehl,

den Achtels-Centner zu . . . 1 fl. 4 kr.
zweite Sorte — fl. 56 kr.
Kernengries, per Pfund 6 kr.

Otto Gräß, Bäckermeister,
Karlsstraße Nr. 35.

Mehl-Anzeige.

Von meinem so beliebten, schönen, guten Kunstmehl und Suppengries habe ich eine frische Sendung erhalten, und erlaube mir, solches unter Zusage der billigsten Preise zur geneigten Abnahme bestens zu empfehlen.

Conradin Haagel.

Emser und Selterser

Mineralwasser in frischer Füllung ist eingetroffen bei
H. J. Herzer.

☛ Anzeige.

Für die Naturbleiche
in **Kandern** bei Basel,
und **Wforzheim**

nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand zur Besorgung an, und sichere dabei die beste Bedienung zu.

Christian Niempp,
neue Kronenstraße Nr. 23.

Baumwollene und leinene
Web- und Strickgarne

empfehle zu billigen Preisen

L. Heilbronner,
Langestraße Nr. 137.

— Frische **Austern, Kaviar,** —

— frische **Solles und Kabeliau,** —

ger. Bückinge, Bricken, Sardellen, Kapern, Oliven, franz. **Geflügel, Straßburger Gänseleber-**pasteten,

— **feine Sorten Käse,** —

sowie
schöne span. Orangen, Citronen, Feigen, Muscat-Datteln, getrocknete Früchte zu **Compote** und **Dessert**, sind zu haben bei

C. Arleth.

Weisse leinene Taschentücher

in einer Auswahl von mehreren Hundert Duzenden in allen Qualitäten und Größen bei

M. Urbino,
Langestraße Nr. 98.

Unterzeichneter hat eine frische Sendung

Teppich-Stramin

erhalten, was er empfehlend anzeigt.

D. Hilb,
neben dem Museum.

In der Durlacherthorstraße Nr. 3 sind schöne frischgewässerte **Stoekfische** zu haben bei **Wittwe Hemberger.**

Von heute an

Bock-Bier

bei

Karl Hemberle,
Kronenstraße Nr. 3.

Literarische Anzeige.

In der Kunsthandlung von **Velten** ist zu haben:

Das neue große und sehr ähnliche Porträt des Prinzen von Preußen, nach Krüger, 3 fl. 36 kr.

Das Porträt Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs, nach Winterhalter, in der gleichen Größe, 3 fl.,

sowie eine große Auswahl der besten Kunstwerke jeder Art.

Todesanzeige.

Verwandten und Freunden geben wir die traurige Nachricht von dem Tode unserer lieben Mutter, **Schwieger-, Groß- und Urogroßmutter, Friederike Feigler, geb. Friederich Lohrers Wittwe;** sie entschlief sanft in dem 82. Jahre ihres Lebens.

Um stille Theilnahme bitten:

Karlsruhe den 27. März 1850.

C. Feigler, Hofbuchbinder.

L. Feigler, geb. Kalschmidt.

J. Weylöhner, Hofschlosser.

F. Weylöhner, geb. Feigler.

Museum.

Die verehrlichen Mitglieder der Museums-gesellschaft werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß der Einzug der Beiträge für das erste Quartal 1850, nämlich für die Monate April, Mai und Juni 1850, am 1. April beginnt.

Karlsruhe den 29. März 1850.

Die Commission.

Sonntag den 31. März 1850.

Fünftes Abonnementskonzert

im

Cäcilien-Verein.

Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Subscriptionsbedingungen:

Der Abonnementpreis für je sechs Billete beträgt 2 fl. 24 kr., für je drei Billete (**halbes Abonnement**) 1 fl. 24 kr.; Mitglieder des Cäcilien-Vereins zahlen einen ermäßigten Betrag von 1 fl. 45 kr. für erstere, und von 1 fl. für letztere.

Die Abonnementkarten sind für jede Aufführung gültig und zu haben in den Musikhandlungen von A. Wiesefeld u. C. Giehn; auch kann man Abends an der Kasse sich noch abonniren.

Die einzelne Eintrittskarte an der Kasse kostet 48 kr.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 1. April. 47. Abonnementsvorstellung. Erste Abtheilung. **Norma.** Große Oper in 2 Aufz. von Bellini. Sever: Hr. Auerbach als Gast.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

28. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
12 U. Nachts	— 3	27" 9"	Südwest	hell
7 " Morg.	— 2	27" 10"	West	"
12 " Mitt.	+ 6	27" 10"	"	"
7 " Abds.	+ 2½	27" 10"	"	umwölkt

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 15 vom 27. März 1850 enthält:

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Die Vertagung der Ständeversammlung betreffend.

Leopold, von Gottes Gnaden,

Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen.

Wir finden Uns wegen der Parlamentsverhandlungen, welche zur Zeit in Erfurt Statt haben, veranlaßt, die durch Unsere Verordnung vom 22. Februar l. J. einberufene Ständeversammlung vom 27. März an bis auf Weiteres zu vertagen, und beauftragen Unseren Minister des Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten, die erste Kammer und den Präsidenten Unseres Ministeriums des Innern, die zweite Kammer der Ständeversammlung hievon in Kenntniß zu setzen und am gedachten Tage die Vertagung in Unserem Namen auszusprechen.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium den 23. März 1850.

Leopold.

Kämmer. v. Marschall.

Auf allerhöchsten Befehl Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs:

Schunggart.

Erlaubniß zur Annahme von Orden.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 12. März d. J. allergnädigst bewogen gefunden, den nachstehenden Kriegsbeamten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zum Annehmen und Tragen des denselben von Seiner Majestät dem Könige von Preußen verliehenen rothen Adlerordens zu erteilen, als: dem Generalstabsarzt Dr. Meier und dem Geheimen Kriegsrath Vogelmann für die dritte Klasse; dem Regimentsarzt Weber vom 3. Reiterregiment, dem Regimentsarzt Mayer im 2. Reiterregiment und dem Kriegskommissär Fesenbeckh für die vierte Klasse.

Ordensverleihungen.

Seine Kön. Hoheit der Großherzog haben allergnädigst geruht, unter dem 17. März d. J. dem k. preuß. Major v. Gansauge, Kommandanten der Bundesfestung Rastatt, das Kommandeurkreuz des Ordens vom Zähringer Löwen, sodann unter dem 18. März d. J. dem k. preuß. Generalmajor von Buffow, ersten Kommandanten von Koblenz und Ehrenbreitstein, das Großkreuz, und dem kön. preuß. Major v. Röhl, zweiten Kommandanten von Koblenz und Ehrenbreitstein, so wie dem fürstl. hohenzollern-bergingischen geh. Rath v. Giegling das Kommandeurkreuz desselben Ordens zu verleihen.

Dienstnachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, durch höchsten Befehl vom 19. März d. J. den Oberleutnant Clorer vom 7. zum 2. Infanteriebataillon zu versetzen; unter dem 23. März für die Dauer der Abwesenheit des geh. Rathes Schaaff, welcher als Abgeordneter zu dem deutschen Parlament nach Erfurt berufen ist, den geh. Kriegsrath Vogelmann zum stellvertretenden großherz. Generalkommissär bei dem Ober-

und dem Generalkommando der im Großherzogthum stehenden kön. preuß. Armee zu ernennen; den Medizinalrath Physikus Dr. Gebhard in Müllheim, den Physikus Dr. Helbing in Bretten und den Physikus Dr. Rau in Achern, wegen vorgerückten Alters in den Ruhestand zu versetzen; das Physikat Lahr dem Hofrath und Physikus Dr. Parsch in Rastatt, das dadurch erledigte Physikat Rastatt dem Assistenzarzt Physikus Dr. Krämer in Rastatt, das Physikat Sinsheim dem Physikus Sack in Mosbach, das Physikat Bretten dem Physikus Kraus in Mosbach, das vereinigte Physikat Mosbach dem Physikus Dr. Würtz in Hünfingen, das Physikat Müllheim dem Physikus Rees in Billingen, das Physikat Billingen dem Physikus Saur in Sinsheim, das Physikat Achern dem Physikus Kamm in Hornberg, das Physikat Heidelberg dem Physikus Mezger in Abelsheim, das hierdurch erledigte Physikat Abelsheim dem Amtschirurgen Lugo in Bretten, unter Ernennung desselben zum Physikus, das Physikat Gengenbach dem Physikus Merklin in Bonndorf, das Physikat Neckarbischofsheim dem Amtschirurgen Woppe in Sinsheim, unter Ernennung desselben zum Physikus, das Physikat Kenzingen dem Physikus Dr. Schwörer daselbst, das Physikat Durlach dem Physikus Kreuzer daselbst, das Physikat Haslach dem Physikatverwalter Pergt daselbst, unter Ernennung desselben zum Physikus, das Amtschirurgenamt Sinsheim dem Amtschirurgen Reiningger in Wiesloch zu übertragen; das Amtschirurgenamt Hornberg in St. Georgen dem nach

St. Peter zurückversetzten Amtschirurgen Keppner in Walldürn zu verleihen; den Amtschirurgen Krauß in Weinheim, seinem unterthänigsten Ansuchen gemäß, in den Ruhestand zu versetzen; den bisherigen Kustos an der Universitätsbibliothek zu Freiburg, Dr. Felix Kozłowski, zum Bibliothekar daselbst, mit Staatsdienereneigenschaft, zu ernennen; den Ingenieur Ludwig bei der Wasser- und Straßenbauinspektion Lörrach in gleicher Eigenschaft zu der Wasser- und Straßenbauinspektion Bruchsal zu versetzen; die evangelische Pfarrei Pechthal, Dekanats Hornberg, dem Pfarrverweser Höck in Eickersheim zu übertragen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Da die Präsidenten der Ministerien der Justiz und der Finanzen als Abgeordnete zum Volksause des deutschen Parlaments nach Erfurt abgehen, so haben Se. Königliche Hoheit der Großherzog durch höchste Entschliessung vom 23. März d. J. für die Dauer ihrer Abwesenheit die interimistische Leitung des Ministeriums der Justiz dem Staatsminister Klüber, und die interimistische Leitung des Ministeriums der Finanzen dem Staatsrath Frhrn. v. Stengel zu übertragen geruht.

Die Vereinigung der Bureaux der frühern Regimenter betr. Die Entlassung derjenigen Militärpersonen, welche am 1. April v. J. ihre Dienstzeit zurückgelegt haben, und die Versetzung solcher in die Reserve, welche am 1. April d. J. ihre Dienstzeit beenden, betreffend.

Von seinen direkten Einkäufen in Paris zurückgekehrt, erlaubt sich Unterzeichneter, dem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß er in den nächsten Tagen sein Geschäft in:

Französischen Mode- und geringen Bändern, Brüsseler Strohhüten, Hutstoffen, Spitzen, Crêpes, Tülles, Schleiern und sonstigen in dieses Fach einschlagenden Artikeln dahier eröffnen wird.

Frbige wollene Spitzen in den verschiedenen neuen Nuancen, sowie **Pariser Gürtel** für die neuesten Kleiderstoffe findet man in großer Auswahl.

Mit festen Preisen eine reelle Bedienung verbindend, hofft sich derselbe das Vertrauen des geehrten Publikums zu erwerben.

C. Th. Bohn,

Ed. des Marktplatzes und der Langenstraße, in einem Theil des Ed. Höber'schen Lokals.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Gunkel, Rent., Hr. Gunkel, Hr. Heydt u. Hr. Jacius, Kfl. von Paris. Hr. Alwiegand, Kfm. v. Carasch.

Drei Kronen. Herr Kurbiß, Kfm. v. Erfurt.

Englischer Hof. Herr General von Willissen von Berlin. Hr. Hofrath Dr. Gugert v. Baden. Hr. D'Artier, Rent. m. Kam. v. Paris. Hr. Diofer, Rent. a. England. Hr. Leintirier u. Hr. Vouchez, Rent. von München. Herr Umbaud, Rent. v. Straßburg. Herr Dr. Höes v. Berlin. Hr. Eckard, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Maier und Herr Binder, Kfl. v. Mannheim.

Erbsprinzen. Herr v. Senzburg und Herr Häuffer, Prof. v. Heidelberg. Hr. Sturmer, Kfm. v. Bremen. Hr. Grieshaber, Kfm. von Ludwigsburg. Hr. Dammer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Mohr, Kfm. v. Mannheim. Hr. Löwenhart, Rent. v. Frankfurt. Hr. Platt, Fabr. mit Gat. von Remscheid.

Goldener Adler. Hr. Bruder, Pfarrer v. Neukirch. Hr. Fejold, Stadtvorredner u. Hr. Schluchter, Kaufm. v. Offenburg. Hr. Fidler, Bürgermeister v. Bechlingen. Hr. März, Gatt. v. Niederschopfheim. Hr. Bart, Fabr. von Forbach. Hr. Baierte, Lehrer v. Elzbach. Hr. Saum, Kunstmüller v. Wimpfen. Hr. Schmidt, Hdm. v. Jspringen.

Goldener Hirsch. Herr Schmidt, Geometer von Pforzheim. Hr. Kummer, Def. v. Hockenheim.

Goldener Karpfen. Hr. Birtz, Fabr. v. Schwarzach. Hr. Winter, Lyceist v. Freiburg.

Goldenes Kreuz. Herr v. Stechow, k. preuß. Major v. Potsdam. Hr. Lang, Part. v. München. Hr. Subler,

Part. v. St. Gallen. Hr. Eptinger, Fabr. v. Schorndorf. Hr. Holl, Rent. a. d. Schweiz.

Goldener Ochse. Herr Dypenheimer, Kfm. m. Sohn v. Michelsfeld. Hr. Drost, Kaufm. v. Hamburg. Hr. Herber, Kfm. v. Stuttgart.

König von Preußen. Herr Raimann, Lehrer von Marlen. Hr. Haubensack, Kfm. v. Gönningen. Hr. Weinreuter, Kfm. v. Stuttgart.

Rheinischer Hof. Herr Hagur, Kfm. v. Obergimpen. Hr. Kaß, Kfm. v. Oberhauptstadt. Hr. Burkhard, Holzhdl. v. Kopsenhard. Hr. Goring, Part. v. Heidelberg.

Schwan. Hr. Vader, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Kollet, Kfm. v. Berlin. Hr. Senger, Part. von Freiburg. Herr Wertheimer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Wächle, Stud. von Gießen.

Sonne. Hr. Ziegler, Bürgermeister v. Nicken. Herr Wimpfheimer, Hdm. von Ittlingen. Hr. Zabi, Fabr. von Mainz. Hr. Nagel, Hdm. v. Ulm. Hr. Praus, Hdm. von Schriesheim. Hr. Buser, Stadtschreiber v. Burgheim.

Weißer Bär. Hr. v. Leoprechting, Oberleutnant v. Bruchsal. Hr. Birtz, Kfm. v. Kehl.

Weißer Löwe. Herr Noelmann, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Schittig, Part. v. Lahr.

Zähringer Hof. Hr. Haberkorn, Kaufm. v. Bremen. Hr. Hengeller, Kfm. v. Köln. Hr. Paurort u. Hr. Bayer, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Guinier, Kfm. v. Paris. Hr. Kapard, Kfm. v. Düsseldorf.

In Privathäusern.

Bei Kaufmann Schweig: Hr. Schweig, Kfm. v. Bonn. — Bei Hoftheatersouffler Painsfeld: Hr. Painsfeld v. Darmstadt.

Wegen des heiligen Charfreitages erscheint morgen kein Tagblatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.